

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift**

Band (Jahr): **7 (1953)**

Heft 2

PDF erstellt am: **16.08.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



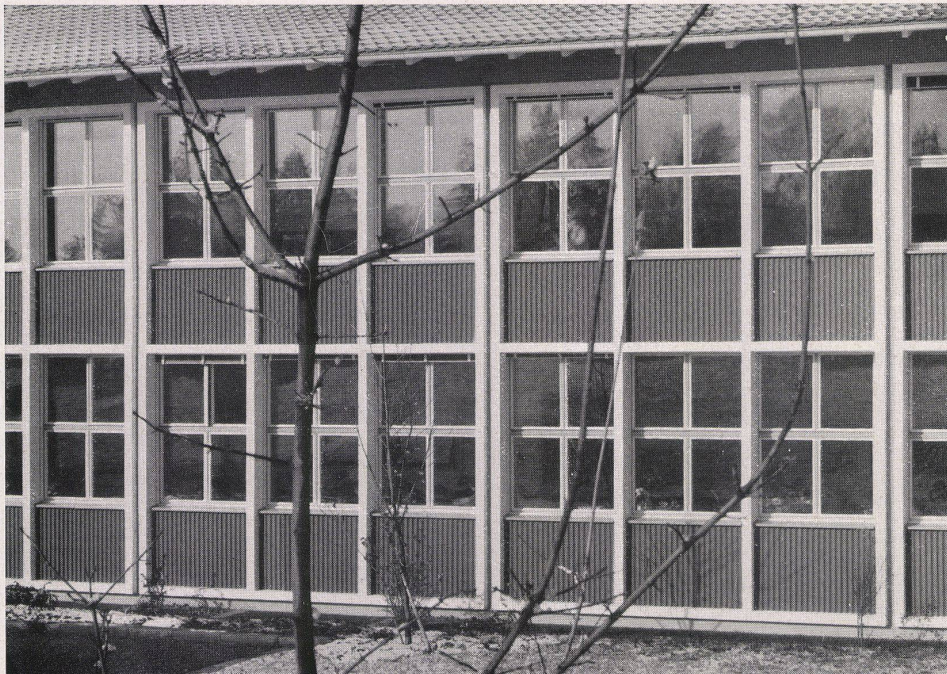
# OEDERLIN ARMATUREN



Oederlin-Armaturen entsprechen in ihren Formen allen ästhetischen Ansprüchen und haben sich dank ihrer technischen Vollkommenheit und einfachen Konstruktion seit Jahrzehnten bewährt.

Qualitätsfabrikate für den gesamten Wohnungsbau, sowie die Industrie.

Aktiengesellschaft Oederlin + Cie.  
Armaturenfabrik u. Metallgiessereien  
Baden Telefon (056) 24141



Schulhaus «Erb», Küsnacht-ZH  
W. Niehus, Arch. BSA, SIA

## SCHULHÄUSER

Wenige Baustoffe eignen sich so vorzüglich für Schulhäuser wie **Eternit**.  
Materialien: Wellplatten, Schiefer, Fenstersimse, Storenkästen, Brüstungen, Ablaufrohre usw. – Denn **Eternit** Materialien sind wirtschaftlich, dauerhaft, leicht zu verlegen und von schönem Aussehen.

**Eternit** AG. NIEDERURNEN (GL) TELEPHON 058 / 4 15 55



## GLASSEIDE - MATTEN

langfaserig, mineralisch  
elastisch, vibrationsfest

Bewährt für

Wärme-Isolierung  
Schall-Schluckung  
Tritt- und Luftschall-Dämmung

### CAVIN & CO

Glasspinnerei  
Talstraße 62

### ZÜRICH 1

Fabrik in Adliswil ZH



91 Jahre Bauer

1862-1953

Einbautresore - Wandtresore  
Kleinkassenschränke  
Silberschränke für Privathäuser  
und Wohnungen

## KABA

Zylinder-Sicherheits-Schlösser für Haus-  
und Korridorüren

Spezialität:

Haupt- und Gruppenschlüssel-Anlagen  
Zentralschloß-Anlagen

**Bauer AG., Geldschrank- und Tresorbau**  
**Zürich 6/35 Nordstr. 35 Tel. 28 40 03**

Für die Unterrichts- und Aufenthaltsräume im Erdgeschoß und Obergeschoß wurde mit zirka 40 Watt/m<sup>2</sup> gerechnet, für die Räume im Untergeschoß und für die Gänge mit zirka 10 - 20 Watt/m<sup>2</sup>. Dabei ergab sich ein gesamter Anschlußwert von 92,5 kW.

Für alle Räume im Erdgeschoß und Obergeschoß wurden Niedertemperatur-Strahlungsplatten an den Decken vorgesehen, in Verbindung mit Flachrohr-Strahlungsheizkörpern an den Außenwänden. Im Untergeschoß, welches 1,4 m im Boden liegt, genügen die Strahlungsplatten an den Decken.

Die Oberflächentemperatur der Decken-Strahlungsplatten beträgt zirka 45° C und die der Wandheizkörper zirka 80° C.

Die zentrale Schaltanlage befindet sich im Untergeschoß. Auf derselben sind alle Apparate für die Kraft- und Lichtanlage angebracht. Ein Kaskadenschalter besorgt stufenweises Ein- und Ausschalten der einzelnen Räume, so daß störende Stromstöße im Leitungsnetz vermieden werden. Für jeden Raum ist ein Schaltschutz vorhanden, das im Zusammenhang mit dem Raumthermostat für automatische Temperaturregelung sorgt. In jedem Steuerstromkreis ist ein Hilfsschalter eingebaut. Dieser ermöglicht die unabhängige In- und Außerbetriebsetzung für jeden Raum. Das Heizungsprogramm wird mit zwei Schaltuhren vorgeählt. Sämtliche Sicherungen, Stromwandler und Zähler sind ebenfalls auf dieser

Abb. 1  
Klassenzimmer  
mit Strahlungs-  
heizung an  
Decke und  
Außenwand

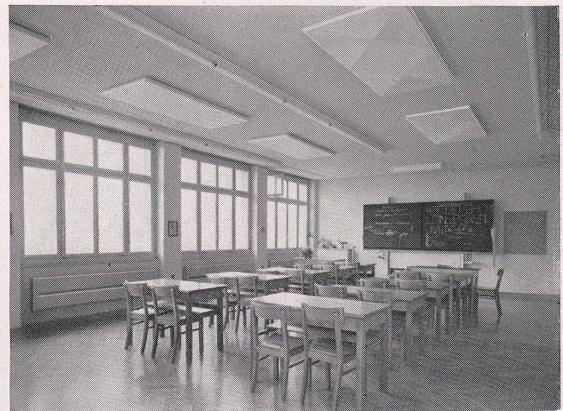


Abb. 2  
Verbindungs-  
raum mit  
Strahlungs-  
heizung an  
Außenwand

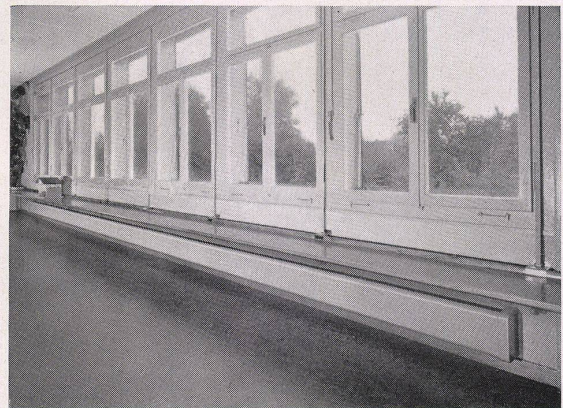


Abb. 3  
Treppenhaus mit Decken-  
Strahlungsheizung



Schalttafel angeordnet. Die elektrischen Leitungen wurden unter Putz verlegt, Speiseleitungen und Steuerleitungen in gemeinsame Rohre.

Die gesamten Anlagekosten betragen zirka 35 000 Fr. gegenüber zirka 30 000 Fr. für eine Zentralheizung. Mit der elektrischen Heizungsanlage konnten zirka 25 000 Fr. Baukosten eingespart werden. Der Stromverbrauch pro Winter durfte laut Vorkalkulation zirka 3500 Fr. betragen, d. h. zirka 63 000 kWh zu einem mittleren Strompreis von 5,6 Rp. Der effektive Stromverbrauch in der ersten Hälfte der ersten Heizungsperiode bestätigt, daß die vorberechneten Kosten nicht überschritten werden.

Der bisherige Betrieb zeigt, daß die elektrische Beheizung des 6100 m<sup>2</sup> umfassenden Neubaus nicht teurer zu stehen

kommt, als Koksheizung. Zudem sind im elektrischen neuen Bauwerk die Bedienungskosten jährlich zirka 1000 Fr. geringer, abgesehen von den niedrigeren Baukosten. Messungen während einer Woche haben ergeben, daß bei nicht durchgehender Nachtheizung der Stromverbrauch noch um zirka ein Fünftel gesenkt werden könne, wobei die Lehrer keinen Unterschied in der Beheizung festgestellt hätten.

Die Unterhaltskosten der elektrischen Heizungsanlage werden sich ebenfalls günstiger stellen, da erfahrungsgemäß die elektrischen Heizkörper eine unbegrenzte Lebensdauer haben.

Zusammenfassend darf gesagt werden, daß die Anlage in jeder Beziehung den hohen Erwartungen der Schulbehörde entspricht.